

Entwicklungspolitisches Profil

Der Internationale Bund mit seinen Standorten für Internationale Freiwilligendienste (IB VAP – Volunteers' Abroad Programs des Internationalen Bundes) in Kassel, Nürnberg und Offenburg ist im Rahmen des weltwärts-Programms dem Qualitätsverbund weltoffen angeschlossen.

Die o.g. IB VAP-Standorte schließen sich dem Grundverständnis zum entwicklungspolitischen Profil an, das von der Fachbereichsversammlung des Qualitätsverbunds weltoffen im AKLHÜ e.V. am 24.11.2017 beschlossen wurde und bis auf weiteres gültig ist:

In Begegnung begeben, sich und die Welt gemeinsam entwickeln

Entwicklung findet statt, wenn unterschiedliche Menschen in Begegnung kommen und miteinander tätig sind.

Im entwicklungspolitischen Freiwilligendienst bedeutet das:

1. Im Engagement für globale Gerechtigkeit lernen unterschiedliche Menschen von- und miteinander im Bewusstsein und Anerkennung ihrer verschiedenen Rollen, Privilegien und Teilhabechancen.
2. Aktives Erleben und Reflexion von Themen der Sustainable Development Goals in Begegnung führt zu nachhaltiger Lernerfahrung und persönlicher Entwicklung.
3. Die unterschiedlichen Felder der Sustainable Development Goals zeigen sich durch verschiedene Tätigkeitsfelder in Freiwilligendiensten.
4. Freiwilligendienste ermöglichen persönliche und zivilgesellschaftliche globale Netzwerke und Partnerschaften.
5. Die Erfahrung des weltwärts-Freiwilligendienstes trägt zu zivilgesellschaftlichem Folgeengagement im Kontext der Sustainable Development Goals bei.